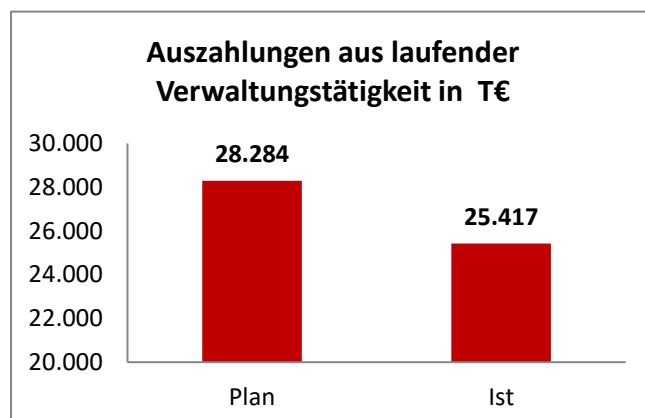
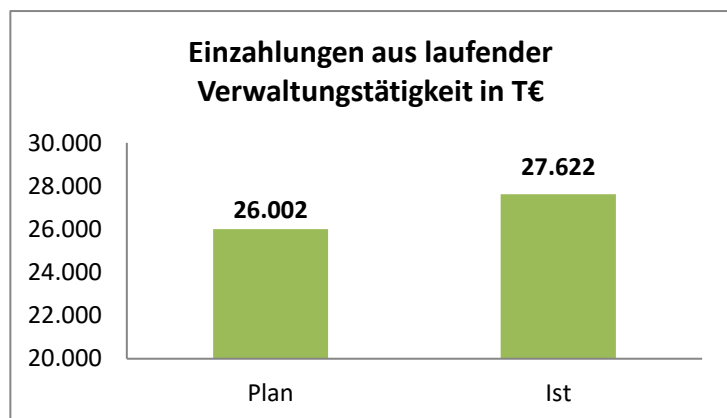


Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis/fortgeschr. Ansatz	IST-Ergebnis in % 2022
	2021	2022	2022	2022	2022
	1	2	3	4	5
1 Steuern und ähnliche Abgaben	10.958.150,50	10.861.000,00	11.837.615,14	976.615,14	109
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.791.318,44	10.353.500,00	10.665.492,05	311.992,05	103
3 Sonstige Transfereinzahlungen	30.741,44	30.000,00	19.934,10	-10.065,90	66
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.132.315,51	1.264.300,00	1.342.991,83	78.691,83	106
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.659.498,67	1.602.300,00	1.689.622,99	87.322,99	105
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.346.503,25	1.388.900,00	1.491.011,62	102.111,62	107
7 Sonstige Einzahlungen	328.002,01	374.100,00	456.221,82	82.121,82	122
8 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	128.161,43	128.100,00	119.326,67	-8.773,33	93
9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.374.691,25	26.002.200,00	27.622.216,22	1.620.016,22	106
10 Personalauszahlungen	11.310.435,63	12.180.690,11	11.952.599,83	-228.090,28	98
11 Versorgungsauszahlungen					
12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.678.566,97	9.030.179,59	6.381.110,26	-2.649.069,33	71
13 Transferauszahlungen	5.635.298,37	5.519.999,00	5.797.727,82	277.728,82	105
14 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.062.024,29	1.553.506,05	1.285.647,76	-267.858,29	83
15 = Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.686.325,26	28.284.374,75	25.417.085,67	-2.867.289,08	90
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./ 15)	1.688.365,99	-2.282.174,75	2.205.130,55		



Die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit weisen zum Jahresende 2022 einen positiven Saldo in Höhe von 2.205 T€ aus. Im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz wurden die Einzahlungen mit 106% und die Auszahlungen mit 90% erfüllt.

Erläuterungen der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:

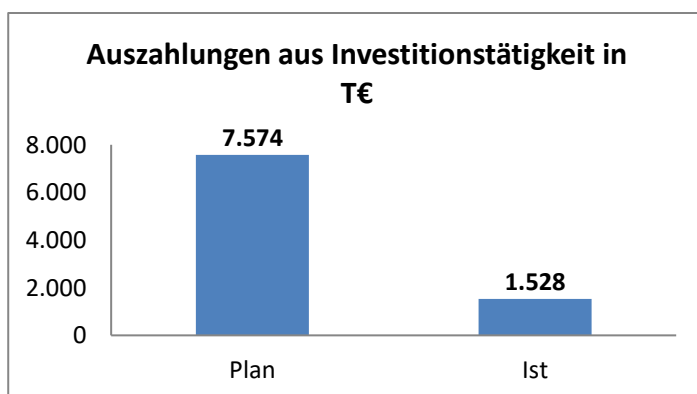
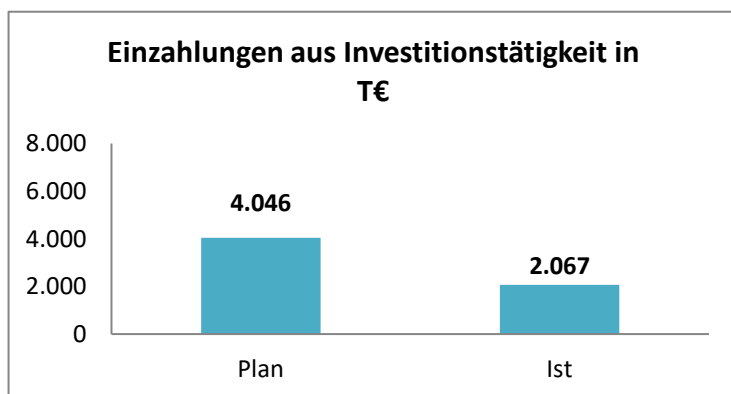
Die Einzahlungen aus Steuern und Abgaben erreichten 109%. Trotz Herabsetzung von Gewerbesteuervorauszahlungen konnte die Gemeinde Zeuthen statt 1.800 T€ zum Jahresende 2.921 T€ an Gewerbesteuereinzahlungen einnehmen. Das entspricht einem Plus von 1.121 T€. Bei dem Gemeindeanteil an Einkommensteuer lag der erhaltene Betrag i.H.v. 6.528 T€ unter dem Ansatz i.H.v. 6.600 T€ (- 72 T€). Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer lag mit 304 T€ insgesamt 21 T€ unter dem Ansatz von 325 T€. Die Einzahlungen für Zuwendungen und allgemeine Umlagen lagen um 312 T€ über dem Ansatz von 10.353 T€. Mehreinzahlungen wurden bei den Schlüsselzuweisungen vom Land mit 587 T€ verzeichnet. Die Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden i.H.v. 4.243 T€ lagen unter dem Ansatz von 4.550 T€ (- 307 T€). Im Wesentlichen wurde hier der Zuschuss für das notwendige pädagogische Personal zu hoch geplant. Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land wurden i.H.v. 55 T€ als Förderung für die Einstellung eines Klimaschutzmanagers eingeplant. Die Fördermittelzusage ist noch ausstehend. Die Einzahlungen aus sonstigen Transfereinzahlungen erreichten nur 66%. Hier wurden weniger Kinder in der Tagespflege betreut als geplant. Daher fiel sowohl der Zuschuss als auch die Aufwendungen dazu geringer aus als geplant. Im Bereich der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte wurden 79 T€ Mehreinzahlungen verzeichnet, als geplant. Diese setzen sich insbesondere zusammen aus Verwaltungsgebühren für die Sondernutzung Straßenland (26 T€), Elternbeiträge (28 T€) und Friedhofsgebühren (38 T€). Die Einzahlungen aus privatrechtlichen Leistungsentgelten lagen um 87 T€ über dem Ansatz von 1.602 T€. Dies resultiert aus den um 411 T€ höheren Einzahlungen aus Mieten und Pachten als ursprünglich geplant und den geplanten Betriebskosten von 333 T€, die erst im Jahr 2023 abgerechnet werden. Die Einzahlungen aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen erreichten 107%. Die Mehreinzahlungen von 102 T€ setzen sich hauptsächlich zusammen aus Mehreinzahlungen vom Land (16 T€), von Gemeinden (32 T€) und vom sonstigen öffentlichen Bereich (177 T€) im Bereich Kindertagesstätten. Die Schulkosten für Kinder aus anderen Gemeinden, die in Zeuthen in die Grundschule gehen wurden noch nicht abgerechnet (- 15 T€). Für die Gesamtschule erfolgte zum Jahresende durch den Landkreis die Abrechnung des Schulkostenbeitrages für 2021, welcher um 113 T€ zu hoch geplant wurde. Die sonstigen Einzahlungen erreichten 122%, wobei der größte Teil mit 67 T€ aus durchlaufenden Geldern/ Verwahrgeldern besteht. Einzahlungen aus Verwahrgeldern waren um 21 T€ höher als geplant.

Erläuterungen der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:

Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit liegen zwischen 71% und 105%. Die größte Abweichung ist im Bereich der Sach- und Dienstleistungen zu finden. Diese Abweichungen setzen sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

- 51 T€ sind für Aus- und Fortbildungskosten offen. Es wurden Aufträge in Höhe von 28 T€ erteilt, die in 2023 erst abgerechnet werden. Im Rahmen der Haushaltsdebatte wurde der Ansatz für 2023 entsprechend angepasst.
- 102 T€ sind für die Ertüchtigung der Hausalarmanlage und Sicherheitsbeleuchtung im Rathaus inkl. Nebengebäude offen. Mit den Arbeiten an der Hausalarmanlage wurde im Januar 2023 begonnen. Des Weiteren soll das 30 Jahre alte Heizgerät (28 T€) im Rathaus ausgetauscht werden. Aufgrund von Lieferengpässen kann das Gerät frühestens im Februar 2023 geliefert werden.
- Geplante Mietzahlungen i.H.v. 48 T€ wurden nicht getätigt. Hintergrund ist die Verschiebung des Beginns der kompletten Anmietung des Gebäudes in der Schillerstraße 58.
- Im Bereich der Grundschule sind Aufträge i.H.v. 279 T€ für die Brandschutzertüchtigung sowie 43 T€ für die WLAN Verkabelung offen.
- In der Gesamtschule sind für die WLAN-Verkabelung noch 50 T€ und für die Mängelbeseitigung an der E-Anlage 67 T€ offen.
- Die Planungsleistungen für die Sanierung des Sportplatzes in der Schulstraße sind abgeschlossen. Für die Sanierung, die wetter- und ferienabhängig durchgeführt wird, sind Gelder für Aufträge i.H.v. 401 T€ gebunden.
- Für die Dachsanierung der Bibliothek sind Aufträge im Wert von 131 T€ vergeben worden. Hier ist die Ausführung für das I. Quartal 2023 geplant.
- Für Sanierungsarbeiten in eigenen Wohnungen und an Häusern der Wohnungsverwaltung sind insgesamt offene Aufträge i.H.v. 345 T€ gebucht, die zum größten Teil noch nicht begonnen wurden.
- Für Fahrbahnquerungen auf Großpflasterstraßen sind finanzielle Mittel i.H.v. 83 T€ gebunden. Die Ausführung der Arbeiten ist für 2023 geplant.

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis/fortgeschr. Ansatz	IST-Ergebnis in %
	2021	2022	2022	2022	2022
	1	2	3	4	5
17 Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	837.314,10	1.716.300,00	1.497.162,26	-219.137,74	87
18 Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	153.224,33	35.000,00	567.023,47	532.023,47	1.620
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen					
20 Einzahlung aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	474,90	2.295.000,00		-2.295.000,00	0
21 Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	1.545,00	0,00	3.245,00	3.245,00	
22 Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen					
23 Sonstige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					
24 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	992.558,33	4.046.300,00	2.067.430,73	-1.978.869,27	51
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.082.732,03	5.254.896,38	738.988,50	-4.515.907,88	14
26 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	15.527,03	24.672,97		-24.672,97	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	17.588,90	73.969,29	9.298,00	-64.671,29	13
28 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	19.879,10	161.300,00	145.787,19	-15.512,81	90
29 Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	583.789,52	2.024.877,63	634.329,15	-1.390.548,48	31
30 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen					
31 sonstige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		33.900,00		-33.900,00	0
32 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.719.516,58	7.573.616,27	1.528.402,84	-6.045.213,43	20
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 ./ 32)	-2.726.958,25	-3.527.316,27	539.027,89		



Erläuterungen der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit:

Als Einzahlungen aus Investitionszuwendungen konnten im Jahr 2022 insgesamt 1.497 T€ der geplanten 1.716 T€ vereinnahmt werden. Das entspricht 87%. Die geplanten Einzahlungen der Zuwendungen im Hinblick auf den Digitalpakt für die Grund- und Gesamtschule sind bis 31.12.2022 nicht realisiert worden (-602 T€). Im Übrigen erfolgte eine periodenübergreifende Abrechnung und Auszahlung des Mehrbelastungs-/ Fehlbetragsausgleiches für Straßenausbaumaßnahmen (884 T€) durch das Land Brandenburg für die Jahre 2019 bis 2021. Die Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten enthalten Anliegerbeiträge für Grundstückszufahrten sowie Stellplatzablösezahlungen, die größtenteils dem Jahr 2021 zuzuordnen sind, aber erst im Jahr 2022 bezahlt wurden. Hier wurden 532 T€ mehr eingezahlt als ursprünglich geplant. Das entspricht 1.620%. Für den im Jahr 2022 geplanten Grundstücksverkauf Dahmeweg 15 wurde im November 2022 der Beschluss zum Verkauf an den Bieter gefasst, der das Vergabeverfahren gewonnen hat. Der Geldeingang erfolgt voraussichtlich im 1. Halbjahr 2023. Insgesamt wurden die Hälfte der geplanten Einzahlungen aus Investitionen realisiert.

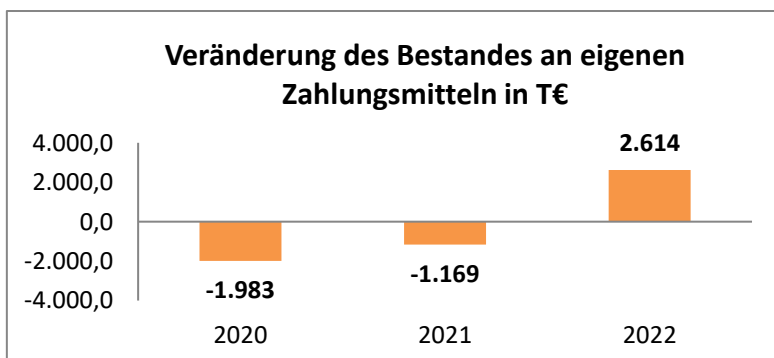
Erläuterungen der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit:

Bei den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit wurden im Jahr 2022 lediglich 1.528 T€ realisiert. Das entspricht 20 % des fortgeschriebenen Ansatzes, der die bisher übertragenen Haushaltsermächtigungen aus den Vorjahren enthält. Die Soll-Ist-Abweichungen der Investitionsmaßnahmen sind in der Anlage 3 der Informationsvorlage erläutert.

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis/ fortgeschr. Ansatz	IST-Ergebnis in %
	2021	2022	2022	2022	2022
	1	2	3	4	5
38 = Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit					
39 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	130.000,00	130.000,00	130.000,00	0,00	100
40 Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)					
41 Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung					
42 = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	130.000,00	130.000,00	130.000,00	0,00	100
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (38 ./ 42)	-130.000,00	-130.000,00	-130.000,00	0,00	
46 = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (44 ./ 45)					

Im Haushaltsjahr 2022 sind keine neuen Kredite aufgenommen worden. Die Tilgung der Kreditverbindlichkeiten erfolgte planmäßig mit 130 T€.

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis/ fortgeschr. Ansatz	IST-Ergebnis in %
	2021	2022	2022	2022	2022
	1	2	3	4	5
16 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.688.365,99	-2.282.174,75	2.205.130,55	4.487.305,30	
33 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.726.958,25	-3.527.316,27	539.027,89	4.066.344,16	
34 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (16 +33)	-1.038.592,26	-5.809.491,02	2.744.158,44	8.553.649,46	
43 = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (38 ./ 42)	-130.000,00	-130.000,00	-130.000,00	0,00	
44 Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven					
45 Auszahlungen an Liquiditätsreserven					
46 = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00	
47 = Veränderung des Bestandes an eigenen Zahlungsmitteln (34+43+46)	-1.168.592,26	-5.939.491,02	2.614.158,44	8.553.649,46	
48 + Bestand an Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres	6.609.996,67		5.495.549,68	5.495.549,68	
49 + Bestand an fremden Finanzmitteln	54.145,27		1.211,15	1.211,15	
50 = voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	5.495.549,68	-5.939.491,02	8.110.919,27		



Für das Haushaltsjahr 2022 ist ein Finanzmittelüberschuss i.H. v. 2.744 T€ entstanden. Mit der Tilgung von Krediten i.H.v. 130 T€ resultiert daraus eine Veränderung des Bestandes an eigenen Zahlungsmitteln von 2.614 T€. Dieser erhöht den Finanzmittelbestand der Gemeinde Zeuthen.

gez. Ehresmann